

KLEINE ANFRAGE

des Abgeordneten Enrico Schult, Fraktion der AfD

**MV Schutzfonds Teil II Bereich G5 Re-Start lebendige Innenstädte
und**

ANTWORT

der Landesregierung

Vorbemerkung

Mit Mitteln des MV Schutzfonds wurde ein Förderprogramm zur Abfederung der pandemiebedingten Folgen für unsere Innenstädte in Höhe von insgesamt zehn Millionen Euro aufgelegt. fünf Millionen Euro werden vom Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit für zusätzliche Citymanager bereitgestellt. Weitere fünf Millionen Euro stellt das Ministerium für Inneres, Bau und Digitalisierung für Maßnahmen zur Stärkung der Innenstädte bereit.

1. Für welche Antragsteller wurden bisher in welcher Höhe für welche Maßnahme(n) Mittel
 - a) beantragt?
 - b) bewilligt oder nicht bewilligt (d. h. ganze oder teilweise Ablehnung des Antrags)?
 - c) ausgezahlt?

Zu a)

Sofortprogramm „Re-Start Lebendige Innenstädte M-V“ – Citymanagementmaßnahmen

Träger	Titel	Beantragte Mittel (in Euro)
Stadt Seebad Ueckermünde	Förderung eines Citymanagers zur Revitalisierung der Altstadt im Seebad Ueckermünde	143 736,92
GüstrowCard Betreiber-gesellschaft mbH	Aufbau eines Citymanagements für die Güstrower Innenstadt und Abmilderung der Folgen der Corona-Pandemie durch Schaffung neuer Kooperations- und Veranstaltungsprotale	161 992,00
Stadt Tessin	Marktplatz der Zukunft	90 000,00
Warbelstadt Gnoien	Citymarketing zur Stärkung der Innenstadt der Warbelstadt Gnoien	86 001,55
Stadt Grimmen	Revitalisierung der Innenstadt von Grimmen	178 583,36
Stadt Wittenburg	Neues Leben in der Mitte	90 000,00
Hafenbetriebs- und Entwicklungsgesellschaft mbH	Planung und Entwicklung von einem Fischerei- und Erlebniszentrum in Sassnitz	80 700,80
Stadt Sternberg	Citymanager Stadt Sternberg	85 568,83
Stadt Ludwigslust	Fortsetzung und Intensivierung des Citymanagements mit gezielten Maßnahme	125 000,00
Stadt Parchim	Citymanager in Parchim	170 139,17
Kultur! Schwerin gUG	Belebung einer innerstädtischen Brachfläche im Quartier Schweriner Höfe als Bildungs- und Eventfläche	63 099,00
Tourismus- und Dienstleistungsgesellschaft Rechlin GmbH	Rechlin – Neuer Aufbruch am kleinen Meer	83 554,40
kulturse-gel gGmbH	Vitalisierung der Innenstadt Gadebusch	75 000,00
Hansestadt Anklam	Citymanagement Anklam	129 468,70
Stadt Altentreptow	Citymanager*in Altentreptow	90 000,00
Kreative MV Landesverband der Kultur- und Kreativwirtschaft Mecklenburg-Vorpommern e. V.	ReStart Lebendiges Lübz	70 000,00

Träger	Titel	Beantragte Mittel (in Euro)
Stadt Grabow	Innenstadtoffensive Grabow 2022	50 000,00
Stadt Hagenow	Citymanagement Hagenow – Steigerung der Resilienz des Innenstadtstandortes zur nachhaltigen Beseitigung der Folgen der Corona Pandemie	118 750,00
Residenzstadt Neustrelitz	Citymanagement Residenzstadt Neustrelitz	168 416,93
Stadt Mirow	Installation eines Citymanagers zur Belebung der Innenstadt von Mirow nach der Corona-Pandemie	81 999,68
Stadt Plau am See	Innenstadt- und Zukunftsentwicklung des Grundzentrums Plau am See	90 000,00
Stadt Bützow	Bützows Bützonderes Zentrum	90 000,00
Stadt Wolgast	Citymanagementmaßnahmen zur Belebung der Wolgaster Innenstadt	176 375,00
Stadt Ribnitz-Damgarten	Stärkung des Wirtschaftsstandortes Innenstadt Ribnitz-Damgarten	173 109,85
Gemeinde Ostseebad Heringdorf	Citymanager im Bereich Wirtschaftsförderung	40 946,04
Kur- und Tourismus GmbH Zingst	Aktivierung aller Zingster Unternehmen und Projektplanungen zur Ortsbelebung und Ortsentwicklung	85 422,00
Stadt Schwaan	Citymanagement Schwaan	81 913,48
Inselstadt Malchow	RE-START MALCHOW	50 000,00
Kultur- und Sportring e. V.	RE-START MALCHOW	79 520,00
Reuterstadt Stavenhagen	Citymanager Stavenhagen	81 999,68
Stadt Boizenburg/Elbe	Gestaltung „Erlebnisraum historische Altstadt“	90 000,00
zoneEINZ GmbH	Re-Start Feldberger Seenlandschaft	90 000,00
Hansestadt Stralsund	Etablierung eines Citymanagementsystems für die Hansestadt Stralsund	226 316,84
Stadt Klütz	Zukunft des Einkaufens – Ein Citymanager als Retter für die Innenstadt Klütz	90 000,00
Stadt Dömitz	ReStart Lebendiges Dömitz	Keine Angaben im Antrag
Warener Innenstadtverein e. V.	Citymanagement Waren (Müritz) Innenstadtentwicklung	125 830,00
Hansestadt Demmin	Citymanager, Marketing, Wirtschaftsförderung, Tourismus	174 772,16
Stadt Malchin	Fortsetzung des Restart-Managements in der Region Malchin	72 500,00
Stadt Teterow	Innenstadt- und Zukunftsentwicklung des Mittelzentrums Teterow	167 846,80

Träger	Titel	Beantragte Mittel (in Euro)
Kressmann Schwerin GmbH & Co. KG	Unternehmen, City-Management und Stadtmarketing – Hand in Hand zugunsten unserer Innenstädte	25 000,00
Stadt Pasewalk	Entwicklung, Planung und Realisierung von Citymanagementprojekten wie innerstädtische Veranstaltungs- und Belebungsmaßnahmen im Stadtzentrum der Stadt Pasewalk	100 000,00
Stadt Crivitz	Crivitz mittendrin – Auf der Spur der Fische	88 858,93

Sofortprogramm „Re-Start – Lebendige Innenstadt M-V“ – Stärkung der Innenstädte

Träger	Titel	Beantragte Mittel (Euro)
Landeshauptstadt Schwerin	Realisierung von Veranstaltungen, Stadtmöblierungen und digitalen Projekten im gesamten Innenstadtbereich der Stadt Schwerin	487 673,60
Amt Usedom-Nord	Standortaufwertung des Ortskerns durch die Spielplatzumgestaltung im Bereich des Kulturhausparks in Zinnowitz	44 000,00
Stadt Neustadt-Glewe	Planung und Realisierung von Wochenmärkten für regionale Produkte, Planung und Realisierung „Tag der Innenstadt“ zur Unterstützung der regionalen Händler und Gewerbetreibenden, Durchführung „Tag der Leerstände“ um Interessenten für leerstehende Ladenräume zu gewinnen	100 000,00
Stadt Burg Stargard	Barrierefreie Umgestaltung, Möblierung und Begrünung des Marktplatzes in Burg Stargard zur Steigerung der innerstädtischen Aufenthaltsqualität	88 678,58
Stadt Bergen auf Rügen	Schaffung digitaler Multifunktionsstellen und Umgestaltung der Ortseingänge zur Lenkung von Besucherströmen in die Innenstadt von Bergen, Anschaffung und Aufstellung von illuminierten weihnachtlichen Objekten um ein weiteres Erlebnisangebot in der Innenstadt zu schaffen	250 000,00

Träger	Titel	Beantragte Mittel (Euro)
Stadt Grevesmühlen	Das „Alte Rathaus“ in Grevesmühlen soll zum kombinierten Gastro-Coworkingplace für kulturelle Veranstaltungen und Workshops umgebaut werden um den historischen Ratskeller für die Öffentlichkeit erlebbar zu machen und Besucher in die Innenstadt zu locken	250 000,00
City-Kreis Rostock e. V.	Erstellung einer digitalen Erlebnisplattform zur Abbildung von Händler-Sortimenten, gastronomischen Dienstleistungen und Events in der Rostocker Innenstadt sowie regional begrenzte Mini-Kampagnen um auf die Plattform aufmerksam zu machen	475 000,00
Stadt Goldberg	Fassadengestaltung leerstehender und baufälliger Gebäude in der Innenstadt von Goldberg mit – nach einer Sanierung – möglichen Fassadenansichten und wechselnde Dekoration von Schaufenstern leerstehender Geschäfte zur Steigerung der Attraktivität und der innerstädtischen Aufenthaltsqualität	14 850,00
Wirtschaftsförderungsgesellschaft Wismar mbH	Errichtung eines stationären Online-shops mit Möglichkeiten für Produktvorführungen und Mini-Events, Schaffung virtuelle Erlebnisse und Durchführung div. Veranstaltungen zur Wiederbelebung der Innenstadt von Wismar	249 660,00
Greifswald Marketing GmbH	Erarbeitung und Umsetzung eines Gestaltungskonzeptes zur Steigerung der innerstädtischen Aufenthaltsqualität, Entwicklung und Umsetzung saisonverlängernder Veranstaltungen und Maßnahmen, Etablierung einer Austauschplattform für Eigentümer/Vermieter um Interessenten für leerstehende Ladenräume zu gewinnen	475 000,00
Stadt Neubrandenburg	Errichtung eines Fahrradspielplatzes, Anschaffung einer Bühne für die Ausrichtung von verschiedensten Events sowie Ausbau und Erweiterung des bestehenden Stadtgeld-Systems in Neubrandenburg um die Anziehungskraft zu steigern und die Innenstadt zu beleben	450 000,00

Träger	Titel	Beantragte Mittel (Euro)
Stadt Jarmen	Neugestaltung des Marktplatzes mit Errichtung einer digitalen Litfaßsäule als attraktiver Treff- und Informationspunkt in Jarmen für Bewohner und Gäste	20 937,91
Stadt Barth	Errichtung von Radparkplätzen mit Ladestation und Schließfächern zur Stärkung der städtischen Radtouristik, Folierung leerstehender Ladenschau- fenster mit historischen Ansichten und Einrichtung eines Co-Working-Space im Vineta-Bürgerhaus zur Steigerung der innerstädtischen Aufenthaltsqualität	71 975,20
Stadt Bad Sülze	Erarbeitung und Realisierung einer umfassenden Online-Präsentation zur Aktivierung des ländlichen Zentrums Bad Sülze verbunden mit Maßnahmen des Standortmarketings, Entwicklung eines Aufwertungs- und Veranstal- tungskonzeptes für leerstehende Laden- lokale und Belebung einer Fläche als Stadtpark zur Schaffung alternativer Anziehungspunkte für Touristen und Einheimische	100 000,00

Zu b)

Die Anträge aus beiden Programmteilen liegen derzeit der Bewilligungsbehörde zur finalen Prüfung und Bescheidung vor. Allen Trägern, die bezüglich der Citymanagementmaßnahmen ein positives Votum des jeweiligen Regionalbeirates erhielten und ihren Antrag nicht aus anderen Gründen zurückgezogen haben, wurde ein vorzeitiger Maßnahmebeginn bewilligt. Den Vorhaben, die für den Programmteil zur Stärkung der Innenstädte vom Dialogforum Einzelhandel positiv votiert worden sind, wurde ebenfalls seit dem 17. August 2021 ein vorzeitiger Maßnahmebeginn bewilligt.

Zu c)

Die Mittel beider Programmteile wurden noch nicht ausgezahlt.

2. Wann ist der für die durch die jeweiligen Antragsteller zur Förderung vorgesehene(n) Maßnahme(n)
- a) geplante Ausführungsbeginn laut Antrag?
 - b) tatsächliche Ausführungsbeginn, soweit bereits eingetreten?

Die Fragen a) und b) werden zusammenhängend beantwortet.

Sofortprogramm „Re-Start Lebendige Innenstädte M-V“ – Citymanagementmaßnahmen

Träger	geplanter Ausführungsbeginn	tatsächlicher Beginn
Stadt Seebad Ueckermünde	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1 b)
GüstrowCard Betreibergesellschaft mbH	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1 b)
Stadt Tessin	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1 b)
Warbelstadt Gnoien	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1 b)
Stadt Grimmen	01.12.2021	siehe Antwort zu Frage 1 b)
Stadt Wittenburg	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 5
Hafenbetriebs- und Entwicklungsgesellschaft mbH	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1 b)
Stadt Sternberg	01.12.2021	siehe Antwort zu Frage 1 b)
Stadt Ludwigslust	01.12.2021	siehe Antwort zu Frage 1 b)
Stadt Parchim	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1 b)
Kultur! Schwerin gUG	01.08.2022	siehe Antwort zu Frage 5
Tourismus- und Dienstleistungsgesellschaft Rechlin GmbH	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1 b)
kultursegel gGmbH	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1 b)
Hansestadt Anklam	01.03.2022	siehe Antwort zu Frage 1 b)
Stadt Altentreptow	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1 b)
Kreative MV Landesverband der Kultur- und Kreativwirtschaft Mecklenburg-Vorpommern e. V.	01.12.2021	siehe Antwort zu Frage 1 b)
Stadt Grabow	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1 b)
Stadt Hagenow	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1 b)
Residenzstadt Neustrelitz	01.03.2022	siehe Antwort zu Frage 1 b)
Stadt Mirow	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1 b)
Stadt Plau am See	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1 b)
Stadt Bützow	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1 b)
Stadt Wolgast	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1 b)
Stadt Ribnitz-Damgarten	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 5
Gemeinde Ostseebad Heringsdorf	01.12.2021	siehe Antwort zu Frage 5
Kur- und Tourismus GmbH Zingst	01.12.2021	siehe Antwort zu Frage 1 b)
Stadt Schwaan	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1 b)
Inselstadt Malchow	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 5
Kultur- und Sportring e. V.	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1 b)
Reuterstadt Stavenhagen	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1 b)
Stadt Boizenburg/Elbe	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1 b)

Träger	geplanter Ausführungsbeginn	tatsächlicher Beginn
zoneEINZ GmbH	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1b)
Hansestadt Stralsund	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1b)
Stadt Klütz	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1b)
Stadt Dömitz	keine Angaben im Antrag	siehe Antwort zu Frage 5
Warener Innenstadtverein e. V.	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1b)
Hansestadt Demmin	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1b)
Stadt Malchin	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1b)
Stadt Teterow	01.03.2022	siehe Antwort zu Frage 1b)
Kressmann Schwerin GmbH & Co. KG	01.07.2022	siehe Antwort zu Frage 5
Stadt Pasewalk	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1b)
Stadt Crivitz	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1b)

Sofortprogramm „Re-Start – Lebendige Innenstadt M-V“ – Stärkung der Innenstädte

Träger	geplanter Ausführungsbeginn	tatsächlicher Beginn
Landeshauptstadt Schwerin	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1 b)
Amt Usedom-Nord	01.03.2022	siehe Antwort zu Frage 1 b)
Stadt Neustadt-Glewe	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1 b)
Stadt Burg Stargard	01.03.2022	siehe Antwort zu Frage 1 b)
Stadt Bergen auf Rügen	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1 b)
Stadt Grevesmühlen	01.02.2022	siehe Antwort zu Frage 1 b)
City-Kreis Rostock e. V.	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1 b)
Stadt Goldberg	01.03.2022	siehe Antwort zu Frage 1 b)
Wirtschaftsförderungsgesellschaft Wismar mbH	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1 b)
Greifswald Marketing GmbH	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1 b)
Stadt Neubrandenburg	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1 b)
Stadt Jarmen	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1 b)
Stadt Barth	15.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1 b)
Stadt Bad Sülze	01.01.2022	siehe Antwort zu Frage 1 b)

3. Worin genau besteht der Pandemiebezug der jeweiligen Maßnahme?

Die Corona-Pandemie hat den Strukturwandel der Innenstädte erheblich beschleunigt. Die Innenstädte sind von massivem Attraktivitätsverlust bedroht, was wiederum wirtschaftliche Konsequenzen hat. Ziel ist die Rückgewinnung der wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und kulturellen Bedeutung der städtischen Zentren, die coronabedingt starke Einbrüche erlitten haben.

Mit den Mitteln aus dem MV Schutzfonds sollen Citymanagementmaßnahmen und Maßnahmen zur Belebung der Innenstädte unterstützt werden, die kommunale und wirtschaftliche Aktivitäten in den Innenstädten des Landes umsetzen und die geeignet sind, die Folgen der Corona-Pandemie in den Innenstädten abzumildern und zur Belebung der Innenstädte beitragen.

Dies soll auch dazu dienen, Arbeitsplätze in diesen Bereichen zu sichern und Entlassungen sowie Betriebsschließungen zu verhindern. Die Innenstädte sollen attraktiver gestaltet, in ihrer Funktionsvielfalt gestärkt und der örtliche Einzelhandel unterstützt werden. Eine Neuorientierung von bislang stark einzelhandelsgeprägten Quartieren und Handlungsräumen hin zu neuen multifunktionalen Nutzungen ist unabwendbar und dringend erforderlich. Ziel ist es, Städte und Gemeinden bei der Bewältigung akuter und durch die Corona Pandemie beschleunigter struktureller Problemlagen („Verödung“) in den Innenstädten, Stadt- und Ortsteilzentren zu unterstützen, indem diese als Orte der Nutzungsvielfalt, Kommunikation und Lebensqualität erhalten und gestärkt sowie als Identifikationsorte der Kommune zu multifunktionalen, resilienten und kooperativen Orten (weiter)entwickelt werden.

4. Auf welchen genauen Rechtsgrundlagen bzw. Richtlinien erfolgten die Entscheidungen über die Anträge?

Sofortprogramm „Re-Start Lebendige Innenstädte M-V“ – Citymanagementmaßnahmen

Die Entscheidung über die Anträge erfolgt aufgrund der „Fördergrundsätze zur Gewährung von Zuwendungen aus dem MV Schutzfonds für Citymanagementmaßnahmen im Rahmen des Sofortprogramms „Re-Start Lebendige Innenstädte M-V“ und der Verwaltungsvorschrift zu § 44 der Landeshaushaltsordnung.

Sofortprogramm „Re-Start – Lebendige Innenstadt M-V“ – Stärkung der Innenstädte

Die Entscheidung über die Anträge erfolgt aufgrund der „Fördergrundsätze zur Gewährung von Zuwendungen aus dem MV Schutzfonds für Maßnahmen im Rahmen des Sofortprogramms „Re-Start Lebendige Innenstadt M-V“ und der Verwaltungsvorschrift zu § 44 der Landeshaushaltsordnung.

5. Welche Anträge von jeweils welchen Antragstellern wurden aus jeweils welchen Gründen abgelehnt?

Sofortprogramm „Re-Start Lebendige Innenstädte M-V“ – Citymanagementmaßnahmen

Der Antrag der Stadt Wittenburg wurde durch den Regionalbeirat Westmecklenburg negativ votiert. Da es sich um eine anonymisierte Votierung handelt, können Gründe hierzu nicht benannt werden.

Folgende Anträge wurden durch die jeweiligen Träger zurückgezogen:

- Kultur! Schwerin gUG,
- Stadt Ribnitz-Damgarten,
- Gemeinde Ostseebad Heringsdorf,
- Inselstadt Malchow,
- Kressmann Schwerin GmbH & Co. KG.

Gründe für die Rücknahme wurden nicht angegeben.

Durch die Stadt Dömitz wurde nur ein unvollständiger Antrag abgegeben, der auch nach Aufforderung nicht vervollständigt wurde.

Sofortprogramm „Re-Start – Lebendige Innenstadt M-V“ – Stärkung der Innenstädte

Folgende Anträge wurden durch das Auswahlgremium negativ votiert, da die Projekte die Auswahlkriterien nicht erfüllen:

- Stadt Richtenberg,
- Stadt Torgelow,
- Ferdinandshof.

Der Antrag der Stadt Gnoien wurde abgelehnt, da im Rahmen des Projektauswahlverfahrens festgestellt wurde, dass die Stadt Gnoien bereits nach den Fördergrundsätzen zur Gewährung von Zuwendungen aus dem MV Schutzfonds für Citymanagementmaßnahmen im Rahmen des Sofortprogramms „Re-Start Lebendige Innenstädte M-V“ des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit gefördert wird.

Der Antrag der Stadt Altentreptow wurde zurückgezogen, da die Stadt Altentreptow nach den Fördergrundsätzen zur Gewährung von Zuwendungen aus dem MV Schutzfonds für Citymanagementmaßnahmen im Rahmen des Sofortprogramms „Re-Start Lebendige Innenstädte M-V“ des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit gefördert wird.